



- Nationalrat
- Bundesrat
- Bundesregierung
- Europäisches Parlament
- Landeshauptleute
- Bundespräsident
- Volksanwaltschaft
- Rechnungshof
- Europarat
- Die ParlamentarierInnen seit 1918
- Die Parlamentsdirektion
- Klubs
- Margaretha Lupac-Stiftung
- Nationalfonds und Entschädigungsfonds
- Österreichische Parlamentarische Gesellschaft
- Parlamentarische Bundesheerkommission
- Vereinigung öffentlicher Mandatäre und Funktionäre
- Kontaktverzeichnis

Start > Wer ist Wer > Biografie von Dr. Georg Vetter

Dr. Georg Vetter

Abgeordneter zum Nationalrat
Wahlpartei: Team Frank Stronach - Frank
Bundeswahlvorschlag
Klub: Parlamentsklub Team Stronach

Überblick Fotos Ausschüsse Plenum Sitzplatz Transparenz



Geb.: 26.04.1962, Wien
Beruf: Rechtsanwalt

Politische Mandate

Abgeordneter zum Nationalrat (XXV. GP), STRONACH
29.10.2013 –

Politische Funktionen

Klubobfrau-Stellvertreter des Parlamentsklubs Team Stronach seit 29.10.2013

Beruflicher Werdegang

Rechtsanwalt seit 10.9.1991

Bildungsweg

Doktoratsstudium der Rechtswissenschaften an der Universität Wien (Dr.iur.) 1980–1985
Diplomstudium der Volkswirtschaft an der Wirtschaftsuniversität Wien (Mag.rer.soc.oec.) 1982–1992
Volksschule Wien 9/1968–6/1972

Hauptmann der Reserve
Präsenzdienst 1980–1981

Sonstiges

Autor: "Die daungegradete Republik", Ibero 2011
Autor: "Die neue Macht der Aktionäre", Ibero 2005

Stand: 22.11.2013

Für den Inhalt der biografischen Daten verantwortlich: Dr. Georg Vetter

> Über parlamentarische Aktivitäten informieren

> Fotos

> Sitzplatz im Plenum

E-Mail:
georg.vetter@parlament.gv.at

Anschrift:
Florianigasse 1
1080 Wien

Telefon:
+43 1 402 92 42

Bearbeiten

Meine Lesezeichen (0)

Aktuelle Abgeordnete zum Nationalrat

Alm N., Mag. (NEOS-LIF)
Amon W., MBA (ÖVP)
Antoni K. (SPÖ)
Aslan A., Mag. (GRÜNE)
Aubauer G., Mag. (ÖVP)
Auer J. (ÖVP)

Wichtiger Hinweis

Inhalt und Umfang der Biografien ab 1945 gehen grundsätzlich auf die von den MandatarInnen selbst gemachten Angaben zurück. Diese können von der Parlamentsdirektion ohne Zustimmung der Betroffenen nicht geändert werden.